

Das Boot war fast voll!

Mit der neu hier vorliegenden Ausgabe einer «**ECOCYCLE news**» möchten wir Eindrücke der ersten Mitgliederversammlung wiedergeben, welche am 16.2.1996 auf dem Zugersee-Schiff MS-Rigi mit sehr grossem Interesse aller Anwesenden stattfand.



Die Mitglieder des Vorstandes v.l.n.r.: Patrick A. Ulm, Beat Thoma, Anton Duss (Rechnungswesen), Rainer Brunner (Präsident), Elisabeth Meyer de Medeiros (Vizepräsidentin), Rolf Meyer (Sekretär).

Ende Januar war es ein verspäteter Aufruf an alle Mitglieder unseres Vereins, als der Vorstand die im November letzten Jahres kurzfristig verschobene Mitgliederversammlung in der endgültigen Version ankündigen konnte. Ein Aufruf, welchem insgesamt 15 Mitglieder und 10 Interessierte gefolgt sind. Wir wollen es gleich vorweg preisgeben. Der Abend war ein voller Erfolg! Mit einstimmig zufriedenerm Eindruck verliessen die gut gelaunten Gäste kurz vor Mitternacht die MS-Rigi, nachdem seitens des Kapitäns ein «förmlicher» und endgültiger «Rausschmiss» angedroht wurde!

Spaß beiseite. Neben relativ viel Information im aufgelockert gehaltenen formellen Teil der Versammlung, bot das ausgiebige Essen in einem stilvollen Panoramasaal des modernen Schiffs ein abgerundetes Programm für alle beteiligten Gäste und Referenten.

Die sehr interessanten Referate waren denn auch das ausschlaggebende Kriterium, welches die Anwesenden zu Lob und Begeisterung bewegte. Nachdem Präsident RAINER BRUNNER die Gäste in einer kurzen Begrüßungsrede in den Abend einstimmte, übernahm Sekretär ROLF MEYER die Aufgabe des Moderators für den Rest des Abends.

In seiner bekannt lockeren Art verstand es unser «Tätschmeister», die notwendigen Informationen über den Verein mit kurzen und aufschlußreichen Ausführungen dem gespannten Publikum nahezubringen. Dabei legte er speziellen Wert auf die Tatsache, daß unser Verein nur dann effizient wirken kann, wenn ein stetes Wachstum durch die Aktivitäten der einzelnen Mitglieder erfolgt und,



Konzentriert hörten die Gäste und Mitglieder den prägnanten Ausführungen unseres «Tätschmeisters» über den Sinn und Zweck des Vereins zu.



Svend Mortensen von Geodur informierte in einfacher und humanistischer Art und Weise über die Gründung und die bisherige Entwicklung seiner Unternehmung.

wenn Mitglieder aus eigener Kraft Investitionen in die vorgezeigten Zyklen tätigen.

Den Reigen der Referenten eröffnete SVEND MORTENSEN vom Förderprojekt Geodur, gefolgt von den interessanten Ausführungen über den Skydisc, welche FRANZ BUCHER vortrug, unterstützt durch einen beeindruckenden Film über die Entwick-

lungsarbeiten am Dualmode Flugzeug. Das entschuldigte Fernbleiben der Vertreter der beiden Plantage-Projekte *Precious Woods* und *Greenwood* kam den Organisatoren des Abends insofern gelegen, da die Zeit durch die Fülle der interessanten Informationen beinahe zu knapp wurde. Es war denn auch eine sehr kurze Einführung in die Materie «direkte Geldmarktanlage» von MARKUS HAUERTER, Börsenspezialist, welche die anwesenden Gäste in einen Ausflug ganz besonderer Art einstimmte. Die neue Art von visionärer Energie zeigte ein kurzer Film über die «kalte Fusion». Dieser Vortrag von ANDRE WASER bildete auch zugleich den Abschluß eines vielseitigen Abends, welcher in gemütlicher Runde die eine oder andere interessante und neue Bekanntschaft mit «Gleichgesinnten» verstärkte.



Eine Fusion «besonderer Art» (die Kalte) brachte uns André Waser näher. Für uns «Laien» war dies nicht einfach zu verstehen.



Rolf Meyer, unser Initiator und Moderator, war mit seinen Erklärungen voll bei der Sache.



Reellen Anschauungsunterricht über ein Flugzeug der «besonderen Art» vermittelte uns der Entwickler und Initiator von Skydisc Franz Bucher.

Eine absolut erfreuliche Auswirkung der ersten Mitgliederversammlung in so kleinem Rahmen war sicher der Beitritt von 5 anwesenden Interessenten und die Anmeldung von zwei Firmen zur Vereinsmitgliedschaft. Zwei Vertreter aus München konnten leider unsere nächtliche Schifffahrt auf dem mit zeitweise dicken Schneeflocken verhangenen Zugersee nicht miterleben. Ihr kurzer Besuch am darauffolgenden Montag legte jedoch den Grundstein zur Gründung einer weiteren Vereinsniederlassung in Deutschland. Doch bevor sich die Idee unseres Vereins in anderen Ländern durchsetzen wird, ist zu hoffen, daß sich hier in der Schweiz innert kurzer Zeit ein gesundes Wachstum einstellt. Gefordert ist in dieser Beziehung jedoch jedes einzelne Mitglied.

Und somit bleibt nur zu wünschen, daß die Worte zum Abend aus der Entschuldigungs-Faxmeldung von *Greenwood* in aller Ohren lange anhalten werden: «Let's hope that your slogan 'Wir sitzen alle in einem Boot – und unser Raumschiff Erde hat eine reelle Chance für eine gute Zukunft!' will come true!»

○○○



Erstaunliche Grösse seinerseits und entsprechende Renditen im Geldmarkt, zeigte uns Markus Hauerter (Börsenspezialist) auf sehr anschauliche Weise.



Für das kulinarische Wohlbefinden unserer Gäste / Mitglieder sorgte ein ausgezeichnetes Fondue Bourignon.

Sekretariat:

ECOCYCLE

Zeughausgasse 9, CH-6300 Zug

Tel.: +41 41 758 21 67

Fax: +41 41 758 18 13

Text:

Rolf Meyer, Rainer Brunner

Bilder:

Jasna Jerkov, Rainer Brunner

Herstellung:

Irmiger Offset Druck, 6340 Baar

(Gedruckt auf Recyclo-Set)

OOO
ECOCYCLE

Verein zur Wahrung ökologisch/ökonomisch gesetzmässiger Zyklen

Zug, 21. März 1996

Liebe Mitglieder
Gehrte Interessentinnen und Interessenten

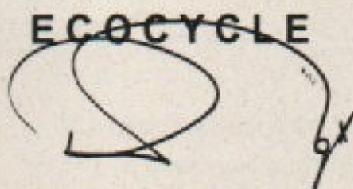
"Phantasiebegabte Menschen kennen keine Arbeitslosigkeit!". Dieser Ausspruch trifft in ausgesprochen großem Maß auf den aktiven Teil unseres Vereins zu.

Leider sind schon wieder einige Tage (oder sind es doch schon wieder Wochen!?) verstrichen, seit sich einige von uns an jenem Freitagabend auf dem Zugersee getroffen haben. Und bis der nächste *Zyklus* im Mai erscheinen wird, werden wieder wertvolle Tage ohne engeren Kontakt zum Verein verstreichen.

Diesem Mißstand wollen wir hiermit Abhilfe schaffen! In loser Folge werden wir eine kleine Informationsschrift, die **ECOCYCLE - News** unseren Mitgliedern zustellen. Mit der ersten News möchten wir den am 16.2.96 nicht anwesenden "Mitstreitern" unserer Sache einen kleinen Eindruck über den wirklich schönen Abend hinterlassen.

Gleichzeitig wollen wir diese Postsendung dazu benutzen, um auf den dritten Kreis - den der Ökonomie - in seinen interessanten Formen und Arten aufmerksam zu machen. Die nächsten Monate werden uns vom Vorstand dazu dienen, um verschiedene Gesellschaften eingehend zu prüfen. Gesellschaften, die mit ihren außergewöhnlichen Produkten im direkten Geldanlagemarkt für unsere Zwecke dienlich sein können. Nähere Auskünfte über Aktivitäten einzelner Anbieter und deren Produkte, welche von seriösen Institutionen empfohlen werden, kann man beim Sekretariat vom **ECOCYCLE** mit umstehendem Bestellabschnitt erhalten.

Im Sinne einer kurzweiligen Zeit verbleibt einen
wirklich schönen neuen Jahreszyklus wünschend

ECOCYCLE


Rolf Meyer
Geschäftsführer
Sekretariat





Empfohlener erster Schritt

Um die eigene kurzfristige Liquidität steigern und die gewünschten Förderungsmassnahmen in den vorgeschlagenen Kreisen der „Ökologie“ und „Neue Technologie“ vorantreiben zu können, empfiehlt ECOCYCLE seinen Mitgliedern und allen interessierten Kreisen Geldanlagen im direkten Geld-Markt zu tätigen.

Dies kann mit den bekannten Investmentprodukten der Geldinstitute geschehen, oder mit Angeboten aus dem großen Markt von Spekulationsfirmen mit mehr oder weniger seriösen Geschäftsgebaren und -praktiken. Im fast undurchdringbaren „Dschungel“ der Angebote findet sich der Laie kaum zu recht und der Fachmann wundert sich Tag täglich über die enorme Phantasie von manchen Anlage“profis“ und ihren zum Teil sehr dubiosen Produkten.

Eine sorgfältige und umfassende Information von Spezialistenseite ist gefragt. Doch nur selten wird von wirklich kompetenter Seite der nötige „Durchblick“ vermittelt, so daß der Anleger in den meisten Fällen hilflos und allein gelassen in seiner Entscheidungsfindung steht!

Seriöse Beratung als echte Starthilfe

Als erste Publikation mit ansehnlicher Auflage hat die Ratgeberzeitschrift **ÖKO INVEST Investment mit Verantwortung & Erfolg** (Schweizertalstrasse 8-10/5/1, A-1130 Wien, Tel.++43/1/5351815, Fax: 5354669) in der Ausgabe Nr. 106/96 vom 19.2.1996 auf unseren Verein aufmerksam gemacht!

An dieser Stelle: *Ein herzliches Dankeschön aus Zug nach Wien!*

Diese alle vierzehn Tage erscheinende Informationsschrift ist ohnehin sehr empfehlenswert.

Seriöse Spezialisten und ihre Angebote

Um sich ein ausführliches Bild von Anlagemöglichkeiten mit guten Renditen machen zu können verlangen Sie nähere Informationen und schicken Sie diesen Bestellabschnitt an uns zurück:

✕

- Senden Sie mir bitte Kontaktadressen zu seriösen Anlageberatern und spezialisierten Handelsgesellschaften
- Senden Sie mir bitte erneut Unterlagen über ECOCYCLE

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

ECOCYCLE-Sekretariat
Zeughausgasse 9
CH-6300 Zug

Tel.: +41 41 758 21 67
Fax: +41 41 758 18 13